

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EU-Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Löffett

Erstellt am: 18.12.2003

Überarbeitet am: 27.09.2006

Seite: 1(3)

## 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Angaben zum Produkt

Handelsname: **Löffett**

### Angaben zum Hersteller / Lieferant

Adresse: Stannol GmbH  
Oskarstr. 3 -7  
42283 Wuppertal  
Tel.-Nr.: 0202 / 5850

Notruf-Telefon: 0202 / 585119

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Emulsion einer Zink- und Ammoniumchlorid- Lösung in Mineralfetten

### Inhaltsstoffe

Gehalt	CAS-Nr.	Symbole	R-Sätze	Stoff
<10%	7646-85-7	C; N	34-50/53	Zinkchlorid
<2%	12125-02-9	Xn	22-36	Ammoniumchlorid

## 3. Mögliche Gefahren

### Gefahrensymbole



Umweltgefährlich



Reizend

R-Sätze: 36/38  
51/53

Reizt die Augen und die Haut.  
Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidung sofort entfernen.  
**Nach Einatmen:** Nach Einatmen Ruhe, Frischluft, ärztliche Hilfe.  
**Nach Hautkontakt:** Betroffene Hautpartien gründlich abwaschen: mit viel Wasser und Seife  
**Nach Augenkontakt:** Augen ausgiebig bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen (unverletztes Auge schützen, Kontaktlinsen entfernen).  
**Nach Verschlucken:** Nach Verschlucken sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. ärztliche Hilfe.  
**Hinweise für den Arzt**  
**Behandlung:** Dekontamination, symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:** Umgebungsbrand mit den geeigneten Löschmitteln bekämpfen.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene**  
**Vorsichtsmaßnahmen:** Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol (Löt Rauch) Atemschutz verwenden.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung:** Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen.

## 7. Handhabung und Lagerung

**Anforderungen an Lagerräume**  
**und Behälter:** Lagerräume gut lüften.

**Weitere Angaben zu den**  
**Lagerbedingungen:** Aus Qualitätsgründen kühl und lichtgeschützt lagern.

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EU-Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Löffett

Erstellt am: 18.12.2003

Überarbeitet am: 27.09.2006

Seite: 2(3)

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale oder Raumabsaugung erreicht werden..

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Gesundheitliche Gefahren am Arbeitsplatz

Spitzenbegrenzungskategorie:

### Arbeitsplatzgrenzwerte (AGW) nach TRGS 900 aus Kapitel 2: ---

Stoffbezeichnung	CAS-Nr	ml/m <sup>3</sup> (ppm)	mg/m <sup>3</sup>	Fasern/m <sup>3</sup>	Art
------------------	--------	-------------------------	-------------------	-----------------------	-----

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Direkten Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

#### Persönliche Schutzausrüstung

##### Atemschutz:

Bei Atemschutz: Partikelfilter.

##### Handschutz:

Vermeiden Sie den Hautkontakt.

Als Handschutz empfehlen wir einen Schutzhandschuh entsprechend DIN EN 420 aus folgendem Material:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke: 0,40 mm

Durchbruchzeit: >480 Min.

##### Als Einweghandschuh auch:

Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk

Schichtstärke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 10 Min

Der Schutzhandschuh schützt zeitlich begrenzt (tätigkeitsabhängig). Vermeiden Sie längere Kontaktzeiten und entfernen Sie den Stoff nach Benetzung durch Abwischen oder Abspülen vom Schutzhandschuh.

Die einzelnen Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus sich ergebenden Norm EN374 genügen. Wir empfehlen Camatril 730 von KCL. Oder Dermatril 740 (Einweghandschuh). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschutztypen in Labormessungen der Fa. KCL nach EN374 ermittelt.

### Diese Angaben gelten für die Bestandteile: Zinkchlorid / Ammoniumchlorid

Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, müssen Sie sich an den Lieferanten von CE- genehmigten Handschuhen wenden. ( z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, oder [www.kcl.de](http://www.kcl.de))

##### Augenschutz:

Schutzbrille

##### Körperschutz:

leichte Schutzkleidung

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Erscheinungsbild:</b>	Form:	pastöse Flüssigkeit		
	Farbe:	gelb	Geruch:	Geruchlos
<b>Zustandsänderung:</b>		Erweichung bei 55°C		
<b>Flammpunkt (cc):</b>	bei	>150 °C		
<b>Zündtemperatur:</b>	bei	n.b. °C		
<b>Dichte:</b>	bei	20 °C		ca.0,9 g/ml
<b>Verdunstungszahl:</b>	(Ether = 1)	0		
<b>Geruchsschwelle:</b>	geruchlos	mg/m <sup>3</sup>		
<b>ph-Wert der Substanz:</b>	bei	20 °C		Wasserextrakt ca. 1

## 10. Stabilität und Reaktivität

Reagiert mit: Oxidationsmitteln

# EG-Sicherheitsdatenblatt gemäß EU-Richtlinie 91/155/EWG

Handelsname: Löffett

Erstellt am: 18.12.2003

Überarbeitet am: 27.09.2006

Seite: 3(3)

## 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	Wert in mg/Kg	Verabreichungsform	Spezies	Geschlecht
Art LD50	350	Oral	Ratte	

Wirkt reizend auf Haut, Augen und Schleimhäute

## 12. Angaben zur Ökologie

**Allgemeine Hinweise:** Zinkchlorid ist biologisch nicht eliminierbar. Akute Fischtoxizität: 0,1-1 g/l Zinkchlorid, Fischschädlichkeitsgrenze: 0,1-2 mg/l Zink.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

**Entsorgungshinweise**

**Produkt:**

Als Sondermüll beseitigen.

**Weitere Angaben:**

Entsorgung nur durch zugelassenes Abfallbeseitigungsunternehmen

## 14. Angaben zum Transport

<b>Landtransport GGV/ADR/RID:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M7
	UN-Nr.: 3077	
	Verpackungsgruppe: III	
	Gefahrenzettel: 9	
	Technische Versandbezeichnung: umweltgefährdender Stoff, fest N.A.G (enthält <10% Zinkchlorid)	
<b>Seeschifftransport IMDG:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M7
	Gefahrenzettel: 9	
	Proper Shipping Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, solid N.A.G. (contains <10% zinc-chloride)	
<b>Lufttransport IATA:</b>	Klasse: 9	Ziffer: M7
	Gefahrenzettel: 9	
	Proper Shipping Name: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, solid N.A.G. (contains <10% zinc-chloride)	

## 15. Vorschriften

**Kennzeichnungshinweise:**

**R-Sätze:** 36/38  
51/53

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.

Reizt die Augen und die Haut.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Gefahrensymbole**



Umweltgefährlich



Reizend

**S-Sätze:** (2)  
24/25  
61

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

**Wassergefährdungsklasse:**

WGK2

**Sonderkennzeichnung nach:  
Störfallverordnung**

Anh. II Abschn. B Nr.1 EG-Zuber.RL

von Jahr: 2000

Anhang I Nr.: -

Mengenschwelle Spalte 4: -

Mengenschwelle Spalte 5: -

**Inhaltsstoffe:**

Ammoniumchlorid, Zinkchlorid

## 16. Sonstige Angaben

**Änderungsgrund:**

**Punkt 14; allgemeine Überarbeitung**

**Weitere Informationen**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

**Datenblattausstellender Bereich**

Stannol GmbH/Qualitätssicherung/Labor

**Ansprechpartner**

Herr Dr. Kruppa